

GRÜNPFEIL BEI AMPEL TREITLSTRASSE/WIEDNER HAUPTSTRASSE

ANTRAG:

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die Amtsführende Stadträtin für Innovation, Stadtplanung und Mobilität Mag.^a Ulli Sima wird ersucht, die zuständigen Magistratsabteilungen anzuweisen, das Rechts-Abbiegen bzw. Geradeaus-Fahren nach Halt und bei Rot für folgende Kreuzungen zu prüfen und gegebenenfalls umzusetzen:

Rainergasse – Johann-Strauß-Gasse: rechts abbiegen in die Johann-Strauß-Gasse

Weyringergasse- Argentinierstraße: rechts abbiegen in die Weyringergasse, sowie rechts abbiegen in die Argentinierstraße

Rechte Wienzeile – Schleifmühlgasse: rechts abbiegen in die Schleifmühlgasse

Rechte Wienzeile – Operngasse: rechts abbiegen in die Operngasse

BEGRÜNDUNG:

Durch die seit 1.10.2022 gültige 33.Novelle der Straßenverkehrsordnung wurde eine rechtliche Möglichkeit geschaffen, das Rechts-Abbiegen nach Halt- für Radfahrer*innen bei einer roten Ampel zu erlauben. Zumindest sofern eine entsprechende Zusatztafel - der sogenannte Grünpfeil für das Rad (StVO §54 (5n)) - an der betreffenden Ampel angebracht ist. Das soll verhindern, dass der Radverkehr, den wir ja alle fördern wollen, unnötig lange an roten Ampeln warten muss. Nach einem kurzen Halt kann die Fahrt wie bei einem Stoppschild fortgesetzt werden.



In Wien wurden bereits einige Grünpfeile installiert, die Stadt Wien hat aber die Überprüfung weiterer Ampeln angekündigt. Deshalb haben initiative Bürger*innen auf Facebook weitere in Frage kommende Kreuzungen bzw. Abbiegerelationen vorgeschlagen.

Diese Kreuzungen sollen nun von der Magistratsabteilung 46 geprüft und gegebenenfalls mittels Grünpfeil nachgerüstet werden.